



Sicherheitsdatenblatt Masking Concentrate

1. Chemisches Präparat und Firmenidentifikation

| | |
|-------------------------|---|
| Handelsname: | Johnny's Choice Masking Concentrate |
| Verwendung des Produkts | Mobiltoiletten Deodorant |
| Hersteller |  Chemcorp Industries Inc. #19-5730 Coopers Av., Mississauga, ON., L4Z2E9, CANADA Notrufnummer: In Europa +49 7621 9158 480, Canada/USA: 1 888 729 6478; Internationale: +1 905 712 8335; e-mail: info@johnnyschoice.com |
| Datum | May 2013 |

2. Mögliche Gefahren

| | |
|-----------------|---|
| Allgemein: | Zusammensetzung zur Verhinderung von Gerüchen. Unverdünnt und bei falscher Anwendung, kann es zu einer Reizung der Augen und der Haut und beim Einatmen zu Atemproblemen führen. Brennbare Materialien, welche einen Brand Aufrecht erhalten können. |
| Gefahrensymbol: | N, Gefährlicher für die Umwelt Xi, Reizend |
| R-Sätze: | R 36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen auf die aquatische Umwelt ausüben. |
| S-Sätze | S 23/24/25/26/28/62: Dämpfe nicht einatmen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Bei Berührung mit der Haut gründlich mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen. Verhindern Sie die Freisetzung in die Umwelt. |

Dieser Stoff / Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien von REACH, Anhang XIII.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

| CAS # | EINECS # | EU Einteilung | Konz. bereich | Ingredient |
|----------|-----------|------------------------------|---------------|---------------------------------|
| 52-51-7 | 200-143-0 | Xn R21/22 Xi: R41 N: R50 | <1.0 | 2-Bromo-2-nitropropane-1,3-diol |
| 138-86-3 | 205-341-0 | XiR38/43N N: R50/53 | 1-3 | Orange terpene |
| 628-63-7 | 211-047-3 | R10/66 | 1-3 | Amyl acetate |
| 123-31-9 | 204-617-8 | R40/58 Xn: R22 N: R50 Xi:R43 | 0.1-0.9 | 1,4 Benzenediol |
| | | | | |

4. Erste-Hilfe-Maßnahme

| | |
|--------------|--|
| Einatmen | Bei Inhalation und wenn das Atmen schwer fällt, den Verunglückten an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Ärztlichen Rat einholen. |
| Hautkontakt | Sofort kontaminierte Kleidung entfernen um weiteren Kontakt zu verhindern. Haut gründlich mit Wasser und milder Seife waschen, ggf. Arzt konsultieren. |
| Augenkontakt | Ggf. Kontaktlinsen entfernen. Sofort bei gespreizten Lidern mit reichlich Wasser spülen, ggf. Arzt konsultieren. |
| Verschlucken | Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser gründlich ausspülen. |

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

| | |
|-------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel | Kohlendioxid (CO ₂), Pulver, Alkohol Schaum, Wasserdampf. |
| Ungeeignete Löschmittel | Keine bekannt. |
| Explosionsgefahr | Das Produkt ist nicht explosiv. |
| Reaktivität | Normalerweise stabil, auch unter Brandbeanspruchung und nicht reaktiv mit Wasser. |

| | |
|----------------------------|---|
| Schutz bei Brandbekämpfung | Geben Sie keine Feuer ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät. Tragen Feuer / flammwidrig / flammhemmende Kleidung tragen. EN469. |
| Weitere Informationen | Keine zusätzliche Maßnahmen zum Risikomanagement erforderlich. |

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Für Nicht-Notfall-Personal

| | |
|------------------|--|
| Schutzausrüstung | Vermeiden Sie jeglichen Augen- und Hautkontakt, sowie das Einatmen der Dämpfe und Nebel. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. Löschen Sie keine Feuer ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät. Tragen Feuer / flammwidrig / flammhemmende Kleidung. EN469.Schutzkleidung |
| Notfallmaßnahmen | Undichtigkeit beseitigen, ohne Risiken, wenn möglich. |

Für Notfälle geschultes Personal

| | |
|------------------|---|
| Schutzausrüstung | Schutzhandschuhe aus Gummi, Kleidung mit Spritzschutz. Augenschutz benutzen nach EN 166 um gegen flüssige Spritzer zu schützen |
| Notfallmaßnahmen | Beim auslaufen einer nicht unbedeutenden Menge, sollte das gesamte Personal sofort evakuiert und der Bereich belüftet werden. Ausgelaufene Menge beseitigen, wenn dies gefahrlos möglich ist. Kleinere Mengen an Flüssigkeit mit aufsaugendem, nicht-brennbarem Material (Granulat) aufnehmen und mit einer Schaufel in Behälter zur Entsorgung geben. Zuständige Behörden benachrichtigen. |

Umweltschutzmaßnahmen: Dieses Produkt enthält gefährliche Bestandteile für die aquatische Umwelt. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten

| | |
|-------------------------|---|
| Verschütten | Kleinere Mengen mit aufsaugendem Material aufnehmen und in einen geeigneten Behälter geben, vorschriftsmäßig entsorgen. Lassen Sie bei kleinerer Lecks oder Verschüttungen keine Ansammlung von Flüssigkeit zu. |
| Verfahren zur Reinigung | Kleinere Mengen mit aufsaugendem Material aufnehmen und in einen geeigneten Behälter geben, vorschriftsmäßig entsorgen. |

7. Handhabung und Lagerung

| | |
|------------------------------|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang | Nicht essen, trinken oder rauchen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Vermeiden Sie jeglichen Augen- und Hautkontakt, sowie das Einatmen der Dämpfe und Nebel. Im Originalgebinde verschlossen aufbewahren. |
| Hygienemaßnahmen | Waschen Sie immer Ihre Hände sofort nach dem Umgang mit diesem Produkt, und nochmals vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes |

8. Expositionsbegrenzung / Persönliche Schutzausrüstung

| | |
|---------------------------------|--|
| Geeignete technische Massnahmen | Eine Luftabsaugung oder allgemeine Raumlüftung ist in der Regel erforderlich. vermeiden Sie Spritzwasser |
| Materialien für Schutzkleidung | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung oder Gummischürze tragen. EN 14325 |
| Handschutz | Handschuhe aus Butylkautschuk. Naturkautschuk. Polyethylen. Oder Viton tragen. EN 374 |
| Augenschutz | Schutzbrille mit Seitenschutz zu tragen, um Verletzungen durch Schwebeteilchen und / oder anderen Augenkontakt mit diesem Produkt zu verhindern. Schutzbrille bei Spitzgefahr. EN 166. |
| Atemschutz | Im Normalfall nicht erforderlich. Nur bei auftretenden Dämpfen und Nebeln Schutzmaske verwenden. Falls erforderlich, verwenden Sie eine Atemschutzmaske mit Filter für organische Dämpfe und Staub / Nebel Vorfilter. EN 136/140. EN 1208. |

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|---|-------------------------------------|
| Aggregatzustand | Flüssige |
| Aussehen | Blaue Flüssigkeit. |
| Farbe | Blau. |
| Geruch | Parfümiert. |
| Geruchsschwelle | Nicht festgestellt. |
| pH | 5.0-7.0 |
| Relative Verdunstungsrate (Butylacetat = 1) | Keine Daten vorhanden |
| Schmelzpunkt | Voraussichtlich ähnlich wie Wasser. |
| Gefrierpunkt | Voraussichtlich ähnlich wie Wasser. |

| | |
|-----------------------------------|-------------------------------------|
| Siedepunkt | Keine Daten vorhanden |
| Flammpunkt | 54 °C |
| Selbst Zündtemperatur | Keine Daten vorhanden |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten vorhanden |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig) | Keine Daten vorhanden |
| Dampfdruck | Keine Daten vorhanden |
| Relative Dampfdichte bei 20 ° C | Keine Daten vorhanden |
| Relative Dichte | Keine Daten vorhanden |
| Dichte | 1.01-1.03 |
| Löslichkeit | Material sehr gut löslich in Wasser |
| Log Pow | Keine Daten vorhanden |
| Log Kow | Keine Daten vorhanden |
| Viskosität, kinematisch | Keine Daten vorhanden |
| Viskosität, dynamisch | Keine Daten vorhanden |
| Explosionsgefahr | Keine Daten vorhanden |
| Oxidationseigenschaften | Keine Daten vorhanden |
| Explosionsgrenzen | Keine Daten vorhanden |

10. Stabilität und Reaktivität

Normalerweise stabil, auch unter Brandbeanspruchung Bedingungen, und nicht reaktiv mit Wasser.

| | |
|--------------------------------------|---|
| Chemische Stabilität: | Stabil unter normalen Bedingungen. |
| Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: | Keine gefährlichen Reaktionen bekannt |
| Zu vermeidende Bedingungen: | Keine bekannt |
| Unverträglich mit: | Keine bekannt. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte: | Bei einem Brand, werden gefährliche Dämpfe freigesetzt. |

11. Angaben zur Toxikologie

| | |
|---|-----------------|
| 2-Bromo-2-nitropropane-1,3-diol (52-51-7) | |
| LD50 oral rat | 307 - 342 mg/kg |
| LD50 dermal rat | 1600 mg/kg |
| Benzaldehyde (100-52-7) | |
| LD50 oral rat | 1430 mg/kg |
| 1,4-Benzenediol (123-31-9) | |
| LD50 oral rat | 375 mg/kg |

| | |
|---|--|
| Verätzung der Haut / Reizung | Kann schwere Hautreizungen verursachen |
| Schwere Augenschäden / Reizung | Kann schwere Augenreizung verursachen |
| Atemwegen oder Haut | Kann Allergien oder asthmatischer Reaktionen oder Atemprobleme auslösen. Kann eine allergische Reaktion der Haut auslösen. |
| Keimzellenmutagenität | Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Karzinogenität | Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Reproduktionstoxizität | Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) | Kann die Atemwege reizen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): | Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |

12. Angaben zur Ökologie

| | |
|--|--------------------------------|
| Orange terpenes (138-86-3) EC50 Daphnia 1 | < 1 mg/l |
| 1,4-Benzenediol (123-31-9) LC50 fish 1 | 0.638 mg/l Oncorhynchus mykiss |
| EC50 Daphnia 1 | 0.134 mg/l |
| Persistenz und Abbaubarkeit : Keine | |
| Bioakkumulationspotenzial | |
| Orange terpenes (138-86-3) BCF andere aquatische | 660 |
| 2-Bromo-2-nitropropane-1,3-diol (52-51-7) BCF andere aquatische | 0.6 mg/l |
| 1,4-Benzenediol (123-31-9) Log Pow | 0.5 |
| Mobilität im Boden: Keine weiteren Informationen vorhanden | |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung | |
| Johnny's Choice Masking Concentrate: Dieser Stoff / Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien von REACH, Anhang XIII Dieser Stoff / Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien von REACH, Anhang XIII | |

13. Hinweise zur Entsorgung

| | |
|----------------------------------|--|
| Verfahren der Abfallbehandlung | Entsorgen in einer sicheren Weise in Übereinstimmung mit den örtlichen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Es sind alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um eine versehentliches einleiten von Produkten in die Kanalisation und Wasserstraßen durch Risse im Behälter oder in den Transportsystemen zu vermeiden. |
| Abwasserbeseitigung Empfehlungen | Abfälle nicht in den Ausguss schütten |
| Entsorgung Empfehlungen | Je nach den örtlichen Vorschriften kann es als fester Abfall entsorgt oder einer geeigneten Anlage verbrannt werden. |

14. Angaben zum Transport

In Übereinstimmung mit ADR / RID / ADNR / IMDG / ICAO / IATAUN Zahl

| | |
|-----------------------|--|
| UN-Nummer | Nicht geregelt |
| Shipping Name | Nicht geregelt |
| Klasse (UN) | Nicht geregelt |
| Packaging Group | Nicht geregelt |
| Umweltgefährdung | Keine wenn vorschriftsmäßig angewendet |
| Weitere Informationen | Keine weiteren Information vorhanden |

15. Regulatory Information

| | |
|-----------------------------|---|
| EU REACH | Konform. Enthält kein REACH Kandidatensubstanz |
| Sonstige Vorschriften in EU | Anhang XVII gilt nicht für alle Bestandteile unter dem definierten Einsatz Nationale Vorschriften |
| Deutschland | Eingetragen BfR |
| Canada DSL | Erfüllt WHMIS Anforderung, Materialien im DSL aufgeführt (T) |
| USA TSCA | Erfüllt die OSHA-Anforderungen, Materialien auf TSCA Liste aufgeführt  H=1, F=0, R=0 |

16. Weitere Informationen

Anzeige von Änderungen:



| | |
|--------------------------|--|
| Datenquellen | Europäische Chemikalienagentur (ECHA) registrierte Stoffe Liste. Abgerufen am http://echa.europa.eu/ . Europäische Chemikalienagentur (ECHA) C & L Inventory-Datenbank. Abgerufen am http://echa.europa.eu/web/guest/information-on-chemicals/cl-inventory-database . US National Library of Medicine National Institutes of Health Haz-Karte. Abgerufen am http://hazmap.nlm.nih.gov . Kristen Forsberg und S.Z. Mansdorf, "Quick Selection Guide to Chemikalienschutzkleidung", Fifth Edition. BCF: Biokonzentrationsfaktor. |
| Abkürzungen und Akronyme | ACGIH (American Conference der Regierung industriellen Hygieniker). ATE: Schätzwert akute Toxizität. CAS (Chemical Abstracts Service)-Nummer. EC50: Environmental Concentration mit einer Reaktionszeit von 50% der Test Bevölkerung verbunden. . LC50: Lethal Konzentration für 50% der Bevölkerung Test. LD50: Lethal Dose für 50% der Bevölkerung Test. NOEC: No Observable Effect Concentration. STEL: Short Term Exposure Limits. TWA: Zeit Durchschnittliches Gewicht. |

Vollständiger Text der R-und Klassen

- R10 Entzündlich
- R21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- R36 Reizt die Augen
- R37 Reizt die Atmungsorgane
- R38 Reizt die Haut
- R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
- R42 Sensibilisierung durch Einatmen möglich
- R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
- R50 Sehr giftig für Wasserorganismen
- R51 Giftig für Wasserorganismen
- R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern
- R58 Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut
- Xi Reizend
- N Gefährlich für Umwelt

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissensstand und sollen das Produkt zum Zwecke der Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Es sollte daher nicht dahingehend ausgelegt werden